

Weil Gesundheit
das Wichtigste ist.



Wirtschaftsplan 2026 der Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Inhaltsübersicht

1. Festsetzung	3
2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025	4
I. Allgemeines.....	4
II. Erfolgsplan	4
III. Vermögensplan	4
IV. Stellenplan	4
3. Erfolgsplan.....	5
3.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan	5
4. Stellenübersicht	9
4.1 Erläuterung zur Stellenübersicht.....	11

1. Festsetzung

Die Gesellschafterversammlung der Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat den Wirtschaftsplan für das Jahr 2026 in Ihrer Sitzung am 11. November 2025 wie folgt beschlossen:

I. Haushaltsgesamtbeträge

Erfolgsplan

	Plan 2026
Erträge	74.704.836 €
Aufwendungen	74.699.564 €
Gewinn	5.272 €

II. Kredite

Im Haushaltsjahr 2026 werden keine Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aufgenommen.

III. Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Stellenübersicht

Es gilt die von der Gesellschafterversammlung am 11. November 2025 beschlossene Stellenübersicht 2026.

Groß-Umstadt, den 11. November 2025
Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg



Christoph Dahmen
Geschäftsführer



Pelin Meyer
Geschäftsführerin

2. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026

I. Allgemeines

Aufgabe der Gesellschaft ist die Bereitstellung von Personal der Berufsgruppen Ärztlicher Dienst, Pflegedienst, Medizinisch-Technischer Dienst und Funktionsdienst für die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Ferner wurden der Kreiskliniken GmbH Aufgaben der Ausbildung in den beiden Kreiskliniken übertragen zudem die Einstellung von Auszubildenden für den Beruf „Pflegefachfrau und Pflegefachmann“ im Rahmen der neuen generalistischen Ausbildung, vormals Gesundheits- und Krankenpflege, gehört.

II. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan 2026 schließt wie folgt ab:

	Plan 2026
Erträge	74.704.836 €
Aufwendungen	74.699.564 €
Gewinn	5.272 €

Da nur die entstandenen Kosten an den Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg verrechnet werden, wird lediglich ein Ergebnis in Höhe der so genannten „schwarzen Null“ erreicht.

III. Vermögensplan

Ein Vermögensplan wurde nicht erstellt, da er aufgrund fehlender Investitionen entbehrlich ist.

IV. Stellenplan

Generell erfolgen keine Einstellungen mehr im Eigenbetrieb der Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Ausscheidende Mitarbeiter werden durch Einstellungen in der Dienstleistungs GmbH und der Kreiskliniken GmbH ersetzt. Zusätzlich werden im Bedarfsfall in den einzelnen Berufsgruppen neue Stellen geschaffen, um den erhöhten Aufwand insbesondere durch zusätzliche Leistungsangebote oder aufgrund von geänderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen.

Im Berichtsjahr werden keine zusätzlichen Stellen geschaffen.

3. Erfolgsplan

Kreiskliniken GmbH des Landkreises Darmstadt-Dieburg				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
1.	Umsatzerlöse	72.714.836 €	66.445.653 €	61.600.133 €
2.	Sonstige betriebliche Erträge	1.990.000 €	1.770.000 €	1.660.103 €
Zwischensumme		74.704.836 €	68.215.653 €	63.260.236 €
3.	Materialaufwand			
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.100.000 €	4.700.000 €	6.793.536 €
4.	Personalaufwand			
a)	Löhne und Gehälter	58.214.120 €	54.005.428 €	47.793.525 €
b)	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.450.716 €	8.685.225 €	8.171.041 €
Zwischensumme		73.764.836 €	67.390.653 €	62.758.102 €
Zwischenergebnis		940.000 €	825.000 €	502.134 €
5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	934.728 €	823.500 €	727.032 €
Zwischenergebnis		5.272 €	1.500 €	224.898 €
6.	Erträge aus Beteiligungen			180.000 €
Zwischensumme				180.000 €
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		5.272 €	1.500 €	44.898 €
8.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			- 120.186 €
9. Jahresüberschuss		5.272 €	1.500 €	75.287 €

3.1. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 1. Umsatzerlöse

1.	Umsatzerlöse	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
	Erlöse aus Personalgestellung			
	Ärztlicher Dienst	27.033.146 €	26.381.592 €	24.181.057 €
	Pflegedienst	30.008.445 €	25.441.141 €	24.637.685 €
	Medizinisch-Technischer Dienst	10.007.988 €	9.799.453 €	8.605.285 €
	Funktionsdienst	4.395.477 €	3.695.767 €	3.303.107 €
	Ausbildung	1.269.780 €	1.127.700 €	872.998 €
Summe		72.714.836 €	66.445.653 €	61.600.133 €

Dem Eigenbetrieb Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg werden gemäß der vertraglichen Vereinbarung die tatsächlichen Personalkosten, inklusive eventuell benötigter externer Mitarbeiter (bezogene Leistungen), in voller Höhe in Rechnung gestellt und stellen für die Kreiskliniken GmbH die Umsatzerlöse aus Personalgestellung dar. Die Umsatzerlöse steigen in gleicher Weise wie die tariflich begründeten Mehraufwendungen bei den Personalkosten (siehe Erläuterungen zu 3. bezogene Leistungen und 4. Personalaufwand).

In den Erlösen Ausbildung werden die in der Kreiskliniken GmbH anfallenden Personalaufwendungen für Auszubildende an den Eigenbetrieb Kreiskliniken weiterbelastet (siehe Erläuterungen zu 4. Personalaufwand).

Zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

2.	Sonstige betriebliche Erträge	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
	Erlöse aus Dienstleistungsverträgen	1.140.000 €	1.020.000 €	675.392 €
	Personalkostenerstattungen	850.000 €	750.000 €	974.983 €
	Periodenfremde Erträge	- €	- €	9.728 €
	Summe	1.990.000 €	1.770.000 €	1.660.103 €

In den Erlösen aus Dienstleistungsverträgen sind die Vergütungen für die sonstigen für die Personalgestellung begleitenden Dienstleistungen (Verwaltungsaufwendungen) der Kreiskliniken GmbH ausgewiesen, die an den Eigenbetrieb weiterbelastet werden. Aufgrund der tarifbedingten höheren Personalkosten in der Dienstleistungs GmbH steigt der Aufwand für Geschäftsführung und Verwaltung für die Kreiskliniken GmbH (siehe Erläuterungen zu 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen / Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen) und führt aufgrund der vertraglichen Regelung zu höheren Erlösen aus Dienstleistungsverträgen gegenüber dem Eigenbetrieb Kreiskliniken.

Der Ansatz für Personalkostenerstattungen beinhaltet Erträge aus Leistungen der Sozialkassen, wie z. B. Mutterschutz, Lohnfortzahlungen, etc. und wird gegenüber dem Vorjahresansatz erhöht.

Zu 3. Materialaufwand

3.	Aufwendungen für bezogene Leistungen	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
	Bezogene Leistungen Ärztlicher Dienst	500.000 €	400.000 €	1.449.938 €
	Bezogene Leistungen Pflegedienst	5.575.000 €	4.000.000 €	5.095.830 €
	Bezogene Leistungen Med.-Technischer Dienst	25.000 €	300.000 €	247.768 €
	Summe	6.100.000 €	4.700.000 €	6.793.536 €

In diesem Bereich sind die Kosten für erforderliche externe Mitarbeiter geplant.

Im Ärztlichen Dienst wird der Ansatz leicht erhöht. Der Kostenansatz betrifft im Wesentlichen die Kosten für die externen NEF-Ärzte am Standort Jugenheim.

Im Fachpflegebereich ist weiterhin mit einem hohen Bedarf von Zeitarbeitnehmern auszugehen, da voraussichtlich nicht alle Stellen besetzt werden können. Der Ansatz wurde anhand der Entwicklung aus dem Jahr 2025 entsprechend erhöht.

Die Pflegepersonaluntergrenzenverordnung (PpUGV) bedingt bei Ausfall von fest angestelltem Personal den Rückgriff auf externe Kräfte, da insgesamt die Pflegepersonaluntergrenzen eingehalten werden müssen. Ansonsten drohen Strafzahlungen.

Die bezogenen Leistungen in der Berufsgruppe Medizinisch-Technischer Dienst verringern sich deutlich. Durch die Schließung der Geburtsstation fallen die Kosten für externe Hebammen weg.

Zu 4. Personalaufwand

4.	Personalaufwand	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
	Ärztlicher Dienst	26.873.146 €	26.281.592 €	23.043.651 €
	Pflegedienst	24.773.445 €	21.741.141 €	19.973.820 €
	Medizinisch-Technischer Dienst	10.152.988 €	9.649.453 €	8.474.074 €
	Funktionsdienst	4.395.477 €	3.695.767 €	3.417.038 €
	Krankenpflegeschüler	1.269.780 €	1.127.700 €	872.998 €
	Sonstige nicht zurechenbare Personalkosten	200.000 €	195.000 €	182.986 €
	Summe	67.664.836 €	62.690.653 €	55.964.566 €

Hier sind die Personalaufwendungen für die Mitarbeiter der Kreiskliniken GmbH ausgewiesen. Die Planung erfolgt anhand der Stellenplanung und unter Berücksichtigung der festgelegten Tarifstruktur.

Der Kostenansatz wurde neben der geplanten Stellenbesetzung mit folgenden Tarifsteigerungen ermittelt:

- Tarifierhöhung Ärzte Marburger Bund:
 - Ab August 2025 2,0% Entgelterhöhung
 - Ab Juni 2026 2,0% Entgelterhöhung
- Tarifierhöhung öffentlicher Dienst
 - Ab April 2025 3,0% Entgelterhöhung
 - Ab Mai 2026 2,8% Entgelterhöhung

Nachfolgend eine Aufteilungsübersicht der gem. 4. Stellenübersicht mit Personalkosten bewerteten und nicht bewerteten Stellen.

Berufsgruppe	Stellen gem. Stellenplan	Stellen bewertet	Stellen nicht bewertet
Ärztlicher Dienst	153,2	153,2	0,0
Pflegedienst	322,7	310,7	12,0
Medizinisch-Technischer Dienst	141,8	134,0	7,8
Funktionsdienst	53,1	51,8	1,3
Krankenpflegeschüler	54,0	51,0	3,0
Summe	724,8	700,7	24,1

Der Ansatz im Stellenplan für den Bereich Pflegedienst ist auf Grundlage der aufgestellten Betten unter Berücksichtigung der Pflegepersonaluntergrenzen berechnet. Aufgrund des Fachkräftemangels in diesem Bereich ist davon auszugehen, dass die Kreiskliniken GmbH nicht alle Stellen besetzen können.

Zu 5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

5.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ansatz 2026	WP 2025	IST 2024
	Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen	828.728 €	725.000 €	641.965 €
	Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs	106.000 €	98.500 €	85.068 €
	Summe	934.728 €	823.500 €	727.032 €

Die Position Kostenerstattungen aufgrund von Dienstleistungsverträgen beinhaltet lediglich die Umlage von Kosten für Personalverwaltung, Buchhaltung, Geschäftsführung und Versicherungen, sowie die Aufwendungen für den externen Betriebsarzt. Aufgrund der tarifbedingten höheren Personalkosten in der Dienstleistungs GmbH steigt der Aufwand für Geschäftsführung und Verwaltung für die Kreiskliniken GmbH entsprechend.

Der Ansatz für Aufwendungen des Verwaltungsbedarfs wird aufgrund steigender Preise in diesem Bereich angepasst. Der Ansatz beinhaltet im Wesentlichen Prüfungs- und Beratungskosten sowie Gebühren und Beiträge.

4. Stellenübersicht

a) Stellenübersicht Angestellte Kreisklinken GmbH (TV-Ärzte / VKA)

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreisklinken GmbH (TV-Ärzte / VKA)											Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	Ä13a bzw. Ä13	Ä12 bzw. Ä11	Ä10	Ä9	Ä8	Ä7	Ä6	Ä5	Ä4	Ä3	Ä2					Ä1		
	AT ÄD	13,0	14,0	36,5	1,5	3,0	4,0	11,5	26,0	7,0	9,0					7,7	5,0	15,0
Ärztlicher Dienst																		
Pflegedienst																		
Medizinisch Technischer Dienst																		
Funktionsdienst																		
Auszubildende																		
Stellenübersicht Planjahr																		
Stellenübersicht Vorjahr																		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																		146,2

b) Stellenübersicht Angestellte Kreisklinken GmbH (TVÖD-P / Pflege)

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreisklinken GmbH (TVÖD-P Pflege)											Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen			
	K9	K8	K7	K6	K5	K4	K3	K2	K1	K0								
	2,0	2,0	4,0	18,0	32,0	130,0	69,7	12,6	14,0	3,0								
Ärztlicher Dienst																		
Pflegedienst																		
Medizinisch Technischer Dienst																		
Funktionsdienst																		
Auszubildende																		
Stellenübersicht Planjahr																		
Stellenübersicht Vorjahr																		
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres																		307,9

c) Stellenübersicht Angestellte Kreisklinken GmbH (TVÖD-VKA / andere Berufsgruppen)

Bezeichnung	Vergütungsgruppen Kreisklinken GmbH (TVÖD-VKA / andere Berufsgruppen)												Stellen- übersicht Planjahr	Stellen- übersicht Vorjahr	Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	Vermerke, Erläuterungen						
	AT G	G12	G11	G10	G9	G8	G7	G6	G5	G4	G3	G2					G1	G0	S1	S2	S3	
	Ärztlicher Dienst					1,0																
Pflegedienst																			136,8	136,8	123,5	
Medizinisch Technischer Dienst	3,6	2,5	9,0	2,0	6,6	7,0	4,0	37,0	13,0	31,0	12,5	4,5	0,6	3,5					10,0	10,0	6,9	
Funktionsdienst								0,5	0,5	3,0	3,0	1,0	1,0	1,0								
Auszubildende																			54,0	54,0	46,0	
Stellenübersicht Planjahr	3,6	2,5	9,0	2,0	7,6	7,0	4,0	37,5	13,5	40,9	25,0	17,5	5,6	6,5	16,0	20,0	18,0	236,2				
Stellenübersicht Vorjahr	4,6	3,0	9,0	4,0	7,6	6,0	5,0	39,4	14,0	40,0	22,0	17,0	6,6	4,0	16,0	20,0	18,0	236,2				
Besetzte Stellen am 30. Juni des Vorjahres	2,0	1,1	7,8	1,0	6,9	6,9	1,8	35,5	12,8	35,9	24,4	18,3	4,5	4,3	15,0	18,0	13,0	209,1				

4.1 Erläuterung zur Stellenübersicht

In der Kreiskliniken GmbH werden verschiedene Tarifwerke zu Grunde gelegt. Diese beruhen auf den folgenden drei Unterscheidungen:

1. Auswirkungen der Tarifentwicklungen des Marburger Bundes auf die Berufsgruppe Ärzte an kommunalen Krankenhäusern
(TV-Ärzte VKA)
2. Gehaltstabelle für Beschäftigte im Pflegedienst
(TVöD-P)
3. Gehalt und Entgelttabelle für den Bereich Kommunen
(TVöD-VKA)

